

# Inhalt

Vorwort	9
<b>I. Kurzfassung des Memorandum</b>	<b>11</b>
<b>II. Langfassung des Memorandum</b>	<b>57</b>
1 <i>Bilanz eines verfehlten Aufschwungs</i>	59
1.1 Historischer Wachstumseinbruch	59
1.2 Veränderte weltwirtschaftliche Rahmenbedingungen	62
1.3 Agenda-2010-Propaganda	64
1.4 Binnenmarktschwäche hält an	66
1.5 Und nun noch die Finanzmarktkrise...	70
1.6 Aufschwung nur beim Kapital	73
1.7 Lohnzuwachs in Deutschland – gut für ganz Europa	75
1.8 Exporteinbrüche – aber kein Zeichen von Wettbewerbsschwäche	78
1.9 Mehr brutto bringt mehr Kaufkraft	80
1.10 Staatsfinanzen stärken statt neuer Steuergeschenke	82
2 <i>Super-GAU der Finanzmärkte</i>	85
Einleitung	85
2.1 Trends des Finanzsektors und Ursachen der Finanzmarktkrise im Überblick	88
2.2 Ablauf und Folgen der Finanzmarktkrise	93
2.3 Die Finanzmärkte bändigen: Verstaatlichung, Reformen und internationale Kooperation	101

3	<i>Beschäftigungsprogramm und Arbeitszeitverkürzung gegen die Krise</i>	109
3.1	Die Situation auf dem Arbeitsmarkt	109
3.2	Für eine neue Verteilung der Arbeit	123
3.3	Öffentliche Investitionen für mehr Beschäftigung	130
4	<i>Soziale Dienstleistungen in öffentlicher Verantwortung</i>	145
4.1	Die Wiederauferstehung des Staates in der Krise	146
4.2	Dienstleistungen im Interesse der Gesellschaft	148
4.3	Die soziale Dienstleistungslücke in Deutschland	151
4.4	Öffentlicher Sektor oder „marktschaffender Staat“? Strategien zur Schließung der sozialen Dienstleistungslücke	155
4.5	Gute Arbeit – Qualität der Arbeitsbedingungen und Qualität der Dienstleistungen	163
4.6	Reformstrategie mit gesellschaftlicher Dividende	167
5	<i>Solidarische Alterssicherung gegen Altersarmut</i>	175
6	<i>Neoliberale Ausrichtung der ökonomischen Bildung</i>	189
	Einleitung	190
6.1	Hintergründe	191
6.2	Aktuelle Entwicklungen	193
6.3	Ökonomische Bildung an Schulen	195
6.4	Forderungen	205
7	<i>Ostdeutschland ohne Dynamik</i>	215
7.1	Ostdeutschland im Brennpunkt der großen Parteien	215
7.2	Bevölkerungsrückgang, Fachkräftemangel und Arbeitslosigkeit	218
7.3	Zurückbleibendes Wirtschaftswachstum und nachlassende Dynamik	223
7.4	Szenarien gesamtwirtschaftlicher Entwicklung bis 2020	224
7.5	Eine andere Wirtschaftspolitik ist gefordert	228

8	<i>Die EU in der Krise – Gefahr des Zerfalls</i>	233
	Einleitung	233
8.2	Tiefe Rezession – Zunehmende Unterschiede	234
8.3	Europäische Wirtschaftspolitik gegen die Krise? Fehlanzeige!	239
8.4	Unbeirrt durch die Krise: Deregulierung und Druck auf Arbeitnehmerrechte	242
8.5	Alternativen	246
	Tabellenanhang	249